

## **Schwarzer Garten: „Arbeitersiedlung Nikiszowiec in Katowice – ein qualitativer Wohnraum oder ein Freiluftmuseum?“**

Masterarbeit, Schutz der Europäischen Kulturgüter,

Viadrina Universität in Frankfurt/ Oder

Verfasser: Dipl. Ing. Arch. Maciej Marzec

Betreuer: Prof. Dr. – Ing. P. Zalewski

### **ZUSAMMENFASSUNG DER MASTERARBEIT**

Die am Anfang des 20. Jahrhunderts in der oberschlesischen Hauptstadt Katowice errichtete Arbeitersiedlung Nikiszowiec (auf Schlesisch: Nikisz) bildet ein einzigartiges Beispiel der industriellen Wohnarchitektur in Katowice.

Die Siedlung Nikiszowiec ist in architektonischer, städtebaulicher und gestalterischer Hinsicht von großer Bedeutung. Außerdem können ihre Architektur und gesellschaftliche Struktur, kulturelle Bezüge und Hintergründe als ein Wahrzeichen des Charakters der Stadt und der Region, symbolische Darstellung der Vergangenheit, Geschichte und lokalen Werte verstanden werden.



Die Arbeitersiedlung Nikiszowiec entsteht stufenweise zwischen 1908 und 1919 und bildet ein hervorragendes Beispiel der „paternalistischen“ Stadtplanung, die typisch für die Wohnsiedlungen dieser Periode ist. Die Siedlung entsteht in der Nähe vom Schacht „Nickisch“, der einer von 14 Schächte der Grube „Giesche“ war. Die Siedlung wurde vom Architekten Georg Zillmann aus Berlin geplant. Die Siedlung besteht aus 6 großen Wohnquartalen, einem öffentlichen Quartal und Kirche mit einem großen öffentlichen Platz. Südlich des Viertels Nikiszowiec finden wir in Katowice weiteren Stadtteil Giszowiec, wo eher Behörden und Angestellte gewohnt haben. Beide Stadtteile sind mit Bahn verbunden und bilden gemeinsam ein sehr gutes Beispiel für die Architektur- und Wohnkultur der Industrialisierungszeit in Oberschlesien am Anfang des 20. Jahrhunderts.

Meine Masterarbeit erzielt die Festlegung und die Darstellung der Revitalisierungsmaßnahmen und Konzepte für diese Stadtsiedlung im Kontext der geschichtlichen Entwicklung und zukünftigen Perspektiven.

Die ersten Kapitel der Arbeit befassen sich mit der Geschichte der Industrialisierung in Europa und bilden einen historischen Gesamtkontext. Sie beschreiben auch kurz die Industrialisierungsgeschichte in Oberschlesien, das damals in Grenzen Preußens liegt. Dadurch werden gesellschaftliche und historische Bezüge klarer.

Der weitere Teil der Arbeit befasst sich mit der Entwicklung der paternalistischen Architektur in Westeuropa und anschließend auch in Oberschlesien. Es ist wichtig darzustellen wie die Fragen der Epoche beantwortet werden.

Weiter kommen wir zu der Geschichte der Familie Giesche rüber – einer Industriebesitzerfamilie, die die Siedlung Nikiszowiec errichtet hatte, zahlreiche Gruben in Oberschlesien besitzt und die Region sehr stark prägt. Weitere Kapitel erzählen die spannende Entstehungsgeschichte der Siedlung und ihre wechselhafte Geschichte zwischen 1905 und 2008 – zwischen zwei Staaten und immer wieder verschobenen Grenzen. Bunter konnte Geschichte kaum ausfallen.

Der Kapitel Nr. 8 befasst sich mit der Beschreibung der Architektur in der baulichen und städtebaulichen Hinsicht. Er versucht eine Antwort zu geben, warum die Architektur von Nikiszowiec wertvoll und schützwürdig ist.

Der zweite Bereich der Arbeit setzt sich mit der aktuellen Problematik der Siedlung auseinander. Die Problematik der Revitalisierung wird näher angesprochen. Die Begriffssprache und die Zielsetzung der Revitalisierung werden anhand zahlreicher Revitalisierungsbeispiele erleuchtet.

Den wichtigsten und abschließenden Bereich der Arbeit bildet ein Revitalisierungskonzept für den Stadtteil. In diesem Teil wollte ich den aktuellen Diskussionsstand zur Zukunft und nachhaltiger Entwicklung des Stadtteils darstellen und daraus Schlussfolgerungen ziehen, welche Problematik noch näher untersucht werden sollte.

Anschließend habe ich rechtliche Instrumente, Gesetzgebung, Satzungen, Regelwerke, Kulturfaktoren, Kulturwerte, Identitätsfragen, soziologische und gesellschaftliche Maßnahmen, touristische und technische Maßnahmen im Rahmen einer gelungenen Revitalisierung untersucht, ausgewertet und vorgeschlagen.

Das Endergebnis meiner Masterarbeit ist Entstehung eines umfassenden, vielfältigen und untersuchten Revitalisierungskonzeptes des Stadtteils Nikiszowiec.

